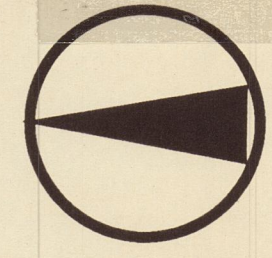


TEIL-FLÄCHENNUTZUNGSPLAN PRISLICH 1992



M. 1: 5.000



Zeichenerklärung

- Baulflächen**
- W Wohnflächen
 - M Gemischte Baulflächen
 - SO Sonderbaulflächen
 - FZ Freizeitanlage
- Gemeinbedarf**
- Einrichtungen und Anlagen
 - Örtliche Verwaltung
 - Örtliche Verwaltung
 - Örtliche Verwaltung
 - Örtliche Verwaltung
- Verkehr**
- Wichtige Straßen
 - Wichtige Straßen
 - Wichtige Straßen
 - Wichtige Straßen
- Versorgung**
- Wichtige Straßen
 - Wichtige Straßen
 - Wichtige Straßen
 - Wichtige Straßen
- Freiflächen**
- Grünflächen
 - Grünflächen
 - Grünflächen
 - Grünflächen
- Sonstige Flächen und Anlagen**
- Grünflächen
 - Grünflächen
 - Grünflächen
 - Grünflächen

Teil-Flächennutzungsplan Gemeinde Prislisch

Verfahrensübersicht

Nr.	Tag
1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB	19.09.1991
2. Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses	19.09.1991
3. SHG Arbeitsgruppe Richter und Partner GmbH	19.09.1991
4. Planungsanfrage und Anträge gem. § 24a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB	20.09.1991
5. Nachprüfung der Anträge gem. § 24a Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BauGB	20.09.1991
6. Landesplanerische Stellungnahme	20.09.1991
7. Einreichung der Unterlagen gem. § 3 Abs. 1 BauGB	20.09.1991
8. Festlegung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB	20.09.1991
9. Abstimmung mit den Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB	20.09.1991
10. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB	20.09.1991
11. Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange	20.09.1991
12. Einreichung der Unterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB	20.09.1991
13. Einreichung der Unterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB	20.09.1991
14. Einreichung der Unterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB	20.09.1991
15. Einreichung der Unterlagen gem. § 3 Abs. 2 BauGB	20.09.1991
16. Abschluss der Gemeindeverwaltung über den Teil-Flächennutzungsplan mit Erläuterungsbericht	20.09.1991

17. Vorlage des Teil-Flächennutzungsplans mit Erläuterungsbericht an die Genehmigungsbehörde (Innenministerium)

18. Genehmigung durch die zuständige Genehmigungsbehörde

19. Bekanntmachung der Genehmigung gem. § 6 Abs. 5 BauGB